

## INHALT

### Mitteilungen

Gesetz zur Umsetzung der Umwandlungsrichtlinie und zur Änderung weiterer Gesetze	161
22. Wissenschaftliches Symposium „2023: Familie und Recht“	163
Veranstaltungen des Fachinstituts für Notare	163
Verbraucherpreisindex für Deutschland im Januar 2023	164

### Aktuelles Forum

<i>Eicher</i> , Das Barzahlungsverbot in der notariellen Praxis	165
<i>Martiny</i> , Christoph Reithmann (30.4.1927–15.8.2022) – ein Leben für die vorsorgende Rechtspflege	173

### Aufsatz

<i>Rohr</i> , Offene Rechtsfragen zum quotenlosen Erbschein	179
---	-----

### Rechtsprechung

#### *I. Liegenschaftsrecht*

1. Angemessenheit der Ausübungsfrist für das Wiederkaufsrecht bei Nichteinhaltung der Bauverpflichtung <i>BGH, Urf. v. 16.12.2022 – V ZR 144/21</i>	198
2. Berichtigung fehlerhafter Teilungserklärung zur Verteilung der Miteigentumsanteile <i>KG, Beschl. v. 12.7.2022 – 1 W 258/22</i>	209
3. Keine Befugnis des WEG-Verwalters zur Bewilligung der Eintragung von Grunddienstbarkeiten <i>OLG München, Beschl. v. 5.8.2022 – 34 Wx 301/22</i>	213

#### *II. Handels- und Gesellschaftsrecht*

Keine Pflicht des Notars zur Einreichung einer Gesellschafterliste nach Durchführung einer Kapitalerhöhung aus genehmigtem Kapital <i>KG, Beschl. v. 8.8.2022 – 22 W 39/22</i>	215
---	-----

### *III. Notarrecht*

1. Kein Rechtsschutzinteresse Einzelner im Rahmen der Dienstaufsicht über Notare  
*BGH, Beschl. v. 11.7.2022 – NotZ(Brfg) 8/21* 221

2. Keine Zulassung von im Ausland bestellten Notaren zum uneingeschränkten automatisierten Abrufverfahren aus dem Grundbuch  
*OLG Stuttgart, Beschl. v. 20.5.2022 – 8 VA 13/21 (m. Anm. Eschwey)* 224

### **Buchbesprechungen**

Bergschneider, Beck'sches Formularbuch Familienrecht (*Struck*) – Rauchhaus, Hagiographie für Notare (*Rachlitz*) – Langhein/Naumann/Görner, NotarFormulare Wohnungseigentumsrecht (*Grüner*) – Nagel, Erbbaurechtsgesetz (*Ott*) 236

Herausgegeben im Auftrag der Bundesnotarkammer von  
RA und Notar Manfred Blank, Lüneburg,  
Notar a. D. Prof. Dr. Günter Brambring, Köln,  
Notar Christian Hertel, Weilheim i. OB

3 | 2023

Heft 3, März 2023  
Seite 161–240

---

## MITTEILUNGEN

### **Gesetz zur Umsetzung der Umwandlungsrichtlinie und zur Änderung weiterer Gesetze**

Am 28.2.2023 ist das Gesetz zur Umsetzung der Umwandlungsrichtlinie und zur Änderung weiterer Gesetze vom 22.2.2023 verkündet worden (BGBl. 2023 I Nr. 51).

Dieses überführt die unionsrechtlichen Vorgaben der Richtlinie (EU) 2019/2121 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27.11.2019 zur Änderung der Richtlinie (EU) 2017/1132 in Bezug auf grenzüberschreitende Umwandlungen, Verschmelzungen und Spaltungen („Umwandlungsrichtlinie“) in nationales Recht. Das Gesetz novelliert die bisherigen Vorschriften zu grenzüberschreitenden Verschmelzungen (§§ 122a ff. UmwG a. F.) und führt ein Verfahren für grenzüberschreitende Spaltungen sowie Formwechsel ein. Die Regelungen zu grenzüberschreitenden Umwandlungen finden sich künftig im sechsten Buch in den §§ 305 ff. UmwG n. F. Entsprechend der Systematik bei nationalen Umwandlungsvorgängen orientieren sich Vorgaben zur Spaltung und zum Formwechsel an denen zur grenzüberschreitenden Verschmelzung. Ergänzend gelten jeweils die für rein nationale Verschmelzungen, Spaltungen und Formwechsel anwendbaren Vorschriften (vgl. § 305 Abs. 2 S. 1, § 320 Abs. 2, § 333 Abs. 2 UmwG n. F.).

Mit Umsetzung der Umwandlungsrichtlinie existieren erstmals einheitliche Vorgaben für grenzüberschreitende Spaltungen zur Neugründung und – in den Grenzen des § 332 UmwG n. F. – grenzüberschreitende Spaltungen zur Aufnahme sowie für grenzüberschreitende Formwechsel. Parallel zur Umwandlungsrichtlinie beschränkt sich deren Anwendungsbereich im Wesentlichen auf die Rechtsformen der AG, KGaA sowie der GmbH. Andere Gesellschaftsformen wie insbesondere Personengesellschaften sind nicht erfasst. Lediglich § 306 Abs. 1 Nr. 2 UmwG n. F. sieht eine grenzüberschreitende Hereinverschmelzung auf eine Personenhandelsgesellschaft vor. Au-

ßerhalb des vorgenannten Anwendungsbereichs verbleibt es bei den von der Rechtsprechung des EuGH geprägten Grundsätzen zur Niederlassungsfreiheit.

Vereinzelt setzt das Gesetz die Vorgaben der Umwandlungsrichtlinie überschießend um. Über die bisherigen Ausnahmen hinaus entfallen die Berichts- und Prüfpflichten bei Konzernsachverhalten in bestimmten weiteren Fällen (vgl. § 8 Abs. 3 Nr. 1 lit. b und Nr. 2 UmwG n. F., § 9 Abs. 2 UmwG n. F.). Einer notariell beurkundeten Verzichtserklärung bedarf es insoweit nicht mehr. Auf rein nationale Umwandlungsmaßnahmen erstreckt werden ferner die Möglichkeit der Gewährung zusätzlicher Anteile anstelle einer baren Zuzahlung sowie die Öffnung des Spruchverfahrens für Anteilseigner des übernehmenden Rechtsträgers.

Nicht überschießend umgesetzt wurde dagegen die sekundärrechtliche Vorgabe, dass ein Zustimmungsbeschluss der Anteilseiner über § 62 Abs. 4 UmwG hinaus in weiteren Konzernkonstellationen entbehrlich ist – etwa einer Verschmelzung von Schwestergesellschaften oder in Fällen einer mittelbaren Alleingesellschafterstellung, vgl. § 312 Abs. 2 UmwG i. V. m. § 307 Abs. 3 UmwG.

Außerdem stellt das Umsetzungsgesetz im Einklang mit Erwägungsgrund 18 der Umwandlungsrichtlinie klar, dass die Annahme des Barabfindungsangebots einer übertragenden bzw. formwechselnden GmbH der Form des § 15 Abs. 4 GmbHG bedarf, auch wenn die Gesellschafter kraft Gesetzes aus dieser Gesellschaft ausscheiden (vgl. § 313 Abs. 3 S. 4 UmwG n. F., § 327 S. 1 UmwG n. F., § 340 Abs. 3 S. 4 UmwG n. F.).

Schließlich wurden die registerrechtlichen Vorschriften zur Ausstellung einer Umwandlungsbescheinigung angepasst. Registergerichte haben gemäß § 316 Abs. 3 UmwG n. F. vor deren Ausstellung künftig bei entsprechenden Anhaltspunkten zu prüfen, ob die Maßnahme missbräuchlichen Zwecken dient. In Betracht kommt hierfür etwa eine Verteilung von Betriebsrentenansprüchen oder eine Umgehung der Unternehmensmitbestimmung. Ferner prüft das Gericht, ob Gläubiger Ansprüche auf Sicherheitsleistung nach § 314 Abs. 1 UmwG n. F. gerichtlich geltend gemacht haben. Derartige Ansprüche sind künftig ausschließlich im Bezirk des für die Erteilung der Vorabbescheinigung zuständigen Registergerichts geltend zu machen, § 314 Abs. 5 UmwG n. F.

Das Gesetz zur Umsetzung der Umwandlungsrichtlinie und zur Änderung weiterer Gesetze trat am Tag nach der Verkündung, am 1.3.2023, in Kraft.

Ergänzt werden die Änderungen des Umwandlungsgesetzes durch das Gesetz zur Umsetzung der Bestimmungen der Umwandlungsrichtlinie über die Mitbestimmung der Arbeitnehmer bei grenzüberschreitenden Umwandlungen, Verschmelzungen und Spaltungen vom 4.1.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 10). Die mitbestimmungsrechtlichen Vorschriften finden sich künftig im Gesetz über die Mitbestimmung der Arbeitnehmer bei grenzüberschreitendem Formwechsel und grenzüberschreitender Spaltung (MgFSG) sowie im angepassten Gesetz über die Mitbestimmung der Arbeitnehmer bei einer grenzüberschreitenden Verschmelzung (MgVG). Das MgFSG sowie das geänderte MgVG sind am 31.1.2023 in Kraft getreten.

## 22. Wissenschaftliches Symposium „2023: Familie und Recht“

- Veranstalter:** Institut für Notarrecht an der Universität Würzburg, Gerberstr. 19, 97070 Würzburg
- Datum:** 23.6.2023
- Veranstaltungsort:** Julius-Maximilians-Universität Würzburg, Neubaukirche, Domerschulstr. 16, 97070 Würzburg
- Tagungsleiterin:** Prof. Dr. Anja Amend-Traut, Universität Würzburg
- Referenten:** Richter am BGH Dr. Peter Günter, Karlsruhe; PD Dr. Johanna Croon-Gestefeld, Leuphana Universität Lüneburg; Notarassessor Dr. Maximilian Eble; Notar Dr. Johannes Weber, Freiburg; Richter des BVerfG Dr. Sibylle Kessal-Wulf, Karlsruhe; Notar Dr. Thomas Renner, Erfurt; Prof. Dr. Marina Wellenhofer, Universität Frankfurt a. M.; Notarassessor Fabian Schwarz
- Teilnahmegebühr:** frei für Notarassessoren, die Mitglied der NotRV sind; 60 EUR für Notare a.D., die Mitglieder der NotRV sind; 105 EUR für Notare a. D., Notarassessoren, Rechtsanwälte mit höchstens dreijähriger Zulassung und Notariatsangestellte; 185 EUR für Mitglieder der NotRV; 235 EUR für Nichtmitglieder
- Anmeldung:** Anmeldeformular (s. Homepage), per E-Mail an notrv@dnoti.de oder per Fax an 0931/35576225
- Weitere Informationen:** Homepage [www.notrv.de](http://www.notrv.de); im Anschluss findet die 25. NotRV-Mitgliederversammlung statt

## Veranstaltungen des Fachinstituts für Notare

### 1. 5. Jahreskurs für Quer- und Wiedereinsteiger in das Notariat

- Zeit/Ort:** Teil 1: 27.4.–29.4.2023, Heusenstamm, DAI-Ausbildungszentrum  
Teil 2: 1.6.–3.6.2023, Heusenstamm, DAI-Ausbildungszentrum  
Teil 3: 29.6.–1.7.2023, Heusenstamm, DAI-Ausbildungszentrum  
Teil 4: 31.8.–2.9.2023, Heusenstamm, DAI-Ausbildungszentrum  
Teil 5: 21.9.–23.9.2023, Heusenstamm, DAI-Ausbildungszentrum  
Teil 6: 19.10.–21.10.2023, Heusenstamm, DAI-Ausbildungszentrum (Nr. 034701, Online: Nr. 034708)
- Leitung:** Notar Dr. Jens Neie, Würzburg
- Referenten:** Rechtsanwalt und Notar Lars-Henning Behrens, Frankfurt a. M.; Notarassessor Philip Bender, Neumarkt i. d. OPf.; Notar a. D. Prof. Walter Böhringer, Heidenheim; Notarin Dr. Melanie Falkner, Ochsenfurt; Notarfachreferent und Bürovorsteher Udo Hagemann, Heilbronn; Notarin Sonja Karl Pelikan, Waldsassen; Leitender Notarmitarbeiter Andreas Kersten, Essen; Notarassessor Andreas Kriesmair; Rechtsanwalt und Notar Jens Marxmeier, Essen; Notar Dr. Jens Neie, Würzburg; Notarfachwirt Jörg Steffen, Berlin; Notar Stefan Wegerhoff, Hennef; Notarassessor Dr. Thomas Weierer, Hemau; Notarfachwirtin Pranvera Ziba-Ali, Wipperfürth
- Kostenbeitrag:** 3.595 EUR gesamt/3.095 EUR gesamt für Mitglieder der Notarkammern Frankfurt a. M. und Koblenz/695 EUR pro Teil/595 EUR pro Teil für Mitglieder der Notarkammern Frankfurt a. M. und Koblenz

### 2. 4. Jahresarbeitsstagung für Notarfachwirte und Notarfachangestellte

- Zeit/Ort:** 4.5.–6.5.2023, Berlin, Dorint Kurfürstendamm Berlin (Nr. 034823, Online: Nr. 034824)

- Leitung:* Rechtsanwalt und Notar *Stefan Thon*, Berlin
- Referenten:* Notar *Dr. Sebastian Berkefeld*, Bad Brückenau; *Prof. Roland Böttcher*, HWR Berlin; Notar *Walter Büttner*, Schwetzingen; Richterin am BGH *Alexandra Haberkamp*, Karlsruhe; Notar *Prof. Dr. Christopher Keim*, Ingelheim; Notar *Dr. Hans-Frieder Krauß*, München; Richter am AG *Prof. Dr. Peter Ries*, Charlottenburg, HWR Berlin; Rechtsanwalt *Christoph Sandkühler*, Westfälische Notarkammer, Hamm; Notar *Dr. Martin T. Schwab*, München; Notar *Dr. Markus Sikora*, München
- Kostenbeitrag:* 685 EUR/635 EUR für Mitglieder der Notarkammern Berlin und Brandenburg

### 3. Aktuelles Gesellschaftsrecht für Notare

- Zeit/Ort:* 15.5.2023, Berlin, DAI-Ausbildungszentrum (Nr. 035027, Online: Nr. 035028)  
17.6.2023, Köln Pullmann Cologne (Nr. 034945)
- Referent:* Notar *Dr. Sebastian Berkefeld*, Bad Brückenau
- Kostenbeitrag:* 325 EUR/240 EUR für Notarassessoren/200 EUR für Mitglieder der Notarkammern Brandenburg und Berlin (Mitglieder der Rheinischen Notarkammer werden gebeten, sich direkt dort anzumelden.)

### 4. Intensivkurs Grundstücksrecht

- Zeit/Ort:* 6.7.–7.7.2023, Lübeck-Travemünde, A-Rosa Travemünde (Nr. 034913, Online: Nr. 034914)
- Referenten:* Notar *Dr. Sebastian Berkefeld*, Bad Brückenau; Notar *Dr. Julius Forschner*, Kitzingen
- Kostenbeitrag:* 695 EUR/550 EUR für Notarassessoren/535 EUR für Mitglieder der Schleswig-Holsteinischen Notarkammer
- Anmeldung:* Deutsches Anwaltsinstitut e. V. – Fachinstitut für Notare –, Gerard-Mortier-Platz 3, 44793 Bochum, E-Mail [notare@anwaltsinstitut.de](mailto:notare@anwaltsinstitut.de), Tel. 0234/9706418, Fax 0234/703507
- Die Online-Vorträge LIVE und die Kurse bzw. Vorträge im Selbststudium sind nur über einen persönlichen DAI-Account der Teilnehmerin bzw. des Teilnehmers buchbar. Der Account kann unter dem Link [www.anwaltsinstitut.de/registrierung.html](http://www.anwaltsinstitut.de/registrierung.html) erstellt werden.
- Weitere Informationen:* Homepage [www.anwaltsinstitut.de](http://www.anwaltsinstitut.de)

## Verbraucherpreisindex für Deutschland im Januar 2023

Nach Mitteilung des Statistischen Bundesamtes ist der Verbraucherpreisindex für Deutschland auf Basis 2020 = 100 im Januar 2023 gegenüber Januar 2022 um 8,7 % (114,3) gestiegen. Im Vergleich zum Dezember 2022 erhöhte sich der Index um 1,0 %.

Die vollständige Pressemitteilung des Statistischen Bundesamtes Nr. 69 vom 22.2.2023 ist veröffentlicht unter: [www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2023/02/PD23\\_069\\_611.html](http://www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2023/02/PD23_069_611.html).